

Solidarisches Miteinander

17.12.2020

Bisher waren wir immer sehr zurückhaltend, bei Schließung von Einsatzstellen, alternative Einsatzmöglichkeiten vorzuschlagen. Inzwischen gibt es echte Notsituationen und dringende Hilfsbedarfe.



Das heißt während einige vom Stillstand geplagt sind und zu Hause sitzen müssen, gibt es an anderen Stellen akute Personalnot. Menschen müssen gepflegt werden, Kinder in stationären Einrichtungen auch über die Feiertage betreut werden. Neben all den Schwierigkeiten könnte

dies eine Möglichkeit sein, noch mal kurz einen ganz anderen Bereich kennen zu lernen und gleichzeitig Gutes zu tun.

Daher informieren wir Euch, dass es aktuell viele Hilfsaufrufe gibt, ggf. auch nur mit einer kleinen Aktion zwischen den Jahren Not zu lindern.

Informationen findet Ihr u.a. hier:

<https://parisax.de/aktuelles/corona-hilfe-uebersicht/>

Wenn Ihr einschätzt für längere Zeit von der Schließung Eurer Einsatzstelle betroffen zu sein und Euch vorstellen könnt, in einer stationären Jugendhilfe- oder Altenpflegeeinrichtung für diese Zeit zu arbeiten, könnt Ihr Euch unter folgendem Link bei uns melden:

<https://notfallhilfe.questionpro.eu>

Folgendes ist dann geplant:

1. Erfassung der Hilfsangebote, d.h. NACH Absprache mit Eurer Einsatzstelle bekundet Ihr uns Eure Einsatzbereitschaft. Wichtig ist, dass Ihr natürlich nicht selbst zur Risikogruppe gehört und die neue Aufgabe aus eigener Motivation heraus übernimmt.
2. Wir geben Euer Interesse an unsere Paritätischen Regionalstellen weiter (dies beinhaltet euren Namen, eure Postleitzahl und Kontaktmöglichkeiten via E-Mail bzw. Telefonnummer).
3. Wenn ein Engagement zu Stande kommt, läuft Euer Vertrag in der Einsatzstelle einfach weiter. Es wird schriftlich erfasst, von wann bis wann Ihr in welcher Einrichtung eingesetzt seid und dies auf freiwilliger Basis erfolgt.

Fragen könnt Ihr gern an uns richten. Es ist ein ungewöhnliches, neues Geschehen. Daher danken wir von Herzen, wenn Ihr kooperativ, aufgeschlossen und geduldig mit uns seid. Uns ist bewusst, dass noch viele Fragen offen sind, die erst beim Umsetzen geklärt werden können.

Wir danken Euch für Eure Rückmeldungen bis 22.12.2020 bzw. dann wieder ab 04.01.2022.

Euer Paritätisches Team
